



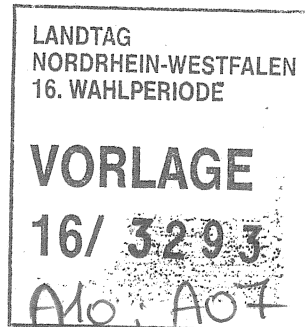
Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

15. Oktober 2015
Seite 1 von 9

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Innovation, Wissenschaft und Forschung
Landtag Nordrhein-Westfalen
Herrn Arndt Klocke MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Aktenzeichen:
111
bei Antwort bitte angeben

Svenja Schulze MdL



**Fragen der Fraktion der FDP im Landtag NRW zum Einzelplan 06
des Haushaltsentwurfs 2016**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die von der Fraktion der FDP an mich gerichteten Fragen zum Haus-
haltsentwurf 2016 des Einzelplans 06 beantworte ich wie folgt:

I. Kapitel 06 020 Allgemeine Bewilligungen

- Titel 461 00 881 Zur Verstärkung der Ansätze für die Personalausgaben bei Titeln der Gruppe 422 des Einzelplans sowie zur Verstärkung der Ansätze bei Titeln der Hauptgruppe 6 für Zuschüsse an Hochschulen, Universitätskliniken und das Hochschulbibliothekszentrum
- *Fundstelle: Haushalt S. 32*

Streichung der Mittel von 27.100.800 EUR

- Welche Maßnahmen wurden im Haushalt 2015 damit konkret finanziert?**
- Wieso werden die Mittel gestrichen?**
- Findet an einer anderen Haushaltsstelle eine entsprechende Kompensation statt?**

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 896-04
Telefax 0211 896-4555
poststelle@miwf.nrw.de
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linien 704, 709
(Georg-Schulhoff-Platz)

14.10.15 / 110



Bei den Mitteln in Höhe von 27.100.800 € handelt es sich um den Mehrbedarf des Epl. 06 für das Haushaltsjahr 2015 aus dem Gesetz zur Änderung des Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2013/2014. Da das Änderungsgesetz erst im November 2014 verabschiedet wurde, wurde wegen des erheblichen Verwaltungsaufwandes auf eine titelscharfe Veranschlagung des Mehrbedarfs zugunsten einer zentralen Veranschlagung verzichtet. Im Haushaltsjahr 2016 sind die entsprechenden Beträge in die jeweiligen Hochschulkapitel verlagert worden.

II. Kapitel 06 026 Technologie- und Innovationsförderung des Landes Nordrhein-Westfalen

- Titelgruppe 61 Förderungen von Innovationen; und: Titel 682 10 681 Zuschüsse an die NRW.Bank für die Gewährung von Innovationsdarlehen mit Zinsverbilligung
- *Fundstelle Haushalt S. 46, 48*

Summe gesamt: 6.714.300 EUR

- Welche Maßnahmen und Projekte werden und wurden bislang aus diesen Mitteln gefördert (bitte mit Angabe des jeweiligen Finanzvolumens)?**
- Wie hoch ist das bisherige Bewilligungsvolumen für das Jahr 2015 insgesamt?**

Die Maßnahmen und Projekte mit dem bisherigen Bewilligungsvolumen bitte ich der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

III. Kapitel 06 030 Allgemeine überregionale Finanzierungen

- Titel 685 18 162 Anteil des Landes an der Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die öffentliche Zugänglichmachung für Unterricht und Forschung gemäß § 52 a UrhG
- *Fundstelle: Haushalt S. 64*



Erhöhung der Mittel um 3.388.000 EUR

Seite 3 von 9

a. Wieso muss der Ansatz in diesem Umfang (Ansatz vervelfacht) erhöht werden?

Mit der Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst (VG Bild-Kunst) und anderen Verwertungsgesellschaften besteht seit Einführung des § 52a in das UrhG im Jahr 2003 ein Gesamtvertrag. Die Länder gelten die Ansprüche pauschal ab. Mit der Verwertungsgesellschaft Wort (VG Wort) führen die Länder hingegen seit mehreren Jahren einen derzeit ruhenden Rechtsstreit. Für die Vergangenheit (Wintersemester 2004/2005 bis einschließlich 2015) ist inzwischen eine Einigung mit der VG Wort erzielt worden. Die pauschale Abgeltung der Ansprüche für diesen Zeitraum wird zum 31. März 2016 fällig.

Der im Entwurf des Haushaltsplans 2016 vorgesehene Ansatz umfasst daher den auf NRW entfallenden Anteil in Höhe von 329.074,70 EUR an die VG Bild sowie in Höhe von 3.387.711,34 EUR an die VG Wort.

- Titel 231 11 164 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die Betriebskosten der Forschungs- und Serviceeinrichtungen von überregionaler Bedeutung im Land NRW; und:
Titel 331 11 164 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die Investitionskosten der Forschungs- und Serviceeinrichtungen von überregionaler Bedeutung im Lande NRW
- *Fundstelle: Haushalt S. 62*

Verteilung der zweckbestimmten Mittel ist für 2016 nicht vorhanden.

a. Wieso wird für 2016 keine Verteilung der zweckgebundenen Mittel aufgelistet?

Vorbemerkung:

Bei der folgenden Beantwortung wird davon ausgegangen, dass sich die Frage nicht auf die S. 62, sondern auf die S. 63 des Entwurfs des Epl. 06 bezieht.



Die Verteilung der veranschlagten Zuweisungen des Bundes für Forschungseinrichtungen von überregionaler Bedeutung wurden im September übermittelt. Daher sind diese ergänzenden Angaben in dem Entwurf des Haushaltsplans bisher nicht enthalten. Dies wird jedoch, wie in der Vergangenheit üblich, im Reindruck des Haushaltsplans 2016 erfolgen.

IV. Kapitel 06 040 Forschungsförderung

- Titelgruppe 75 Förderung der translationalen Stammzellforschung
- *Fundstelle: Haushalt S. 114*

Streichung der Mittel um 2.000.000 EUR

a. Wieso wurde der Ansatz gestrichen?

Die o.g. Haushaltsposition wurde im Zuge der parlamentarischen Beratung des Haushalts 2014 auf Grundlage eines Änderungsantrages eingerichtet.

Die "Förderung der translationalen Stammzellforschung" wurde durch den Beschluss des Landtags von vornherein auf 2 Jahre begrenzt.

b. Wie fördert das Land ab 2016 zusätzlich die translationale Stammzellforschung?

Die bewährten Instrumente der Förderung der Stammzellforschung (Nachwuchsgruppen, Förderung von Projekten zur Unterstützung des Kompetenznetzwerks Stammzellforschung NRW) stehen sowohl translationalen- wie grundlagenorientierten Projekten offen.

Für anwendungsorientierte / translationale Projekte besteht die Möglichkeit, am EFRE kofinanzierten Förderwettbewerb LifeSciences.NRW im Jahr 2016 teilzunehmen.

V. Kapitel 06 100 Hochschulen allgemein

- Titel 231 50 165 Zuweisung des Bundes im Rahmen des Hochschulpakts 2020; und:
Titelgruppe 70 Hochschulpakt 2020; und:
Titel 685 52 139 Zuschüsse an die Hochschulen zur Kompensation der Studienzeiterverlängerung bei den Lehrämtern des gehobenen Dienstes und der Übertragung der Prüfungsverantwortung; und:



Kapitel 06 670 – 06 06 840.

Seite 5 von 9

Fundstelle: Haushalt S.126, 132, 140-141

Steigerung der Einnahmen um 176.478.000 EUR; Summe insgesamt: 1.170.530.000 EUR

- a. **Wieso wird nun auch eine Verwendung der Hochschulpaktmittel bei Titel 685 52 139 ermöglicht?**

Durch den Ausbau des Lehrangebots im Rahmen der Studienzeiterverlängerung bei den Lehrämtern entstehen zusätzliche Studienmöglichkeiten. Deshalb können Hochschulpaktmittel verwendet werden.

- b. **Für welche Maßnahmen werden die Hochschulpaktmittel konkret verwendet?**

Die Hochschulpaket-Mittel sind von den Hochschulen zweckbestimmt für die folgenden Maßnahmen zu nutzen:

- 1. für die Schaffung von zusätzlichen Ausbildungskapazitäten; hierzu zählen die Vergabe von Lehraufträgen, Einstellung von Lehrpersonal, Beschaffung von Material und Geräten sowie die Durchführung von Baumaßnahmen sowie Anmietungen für Lehrzwecke,*
- 2. für die Verbesserung der studentischen Infrastruktur; hierzu zählen beispielsweise die Anmietung von Räumen, welche Dritten zur Bewirtschaftung überlassen werden, oder die Unterstützung von Initiativen zur Wohnraumvermittlung durch Personal der Hochschule sowie*
- 3. in angemessenem Umfang für die administrative und organisatorische Abwicklung des Studienplatzaufbaus.*

- c. **Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 den Hochschulen in Form des neuen Prämienmodells zu geleitet (Pressinformation 481/6/2015, bitte Schätzungen nach Sockelbetrag und Kopfprämien aufschlüsseln)? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**

Für die Umsetzung des Hochschulpakts III im Jahr 2016 sind die Vereinbarungen mit den Hochschulen in Vorbereitung, da der Abstimmungsprozess zwischen Hochschulen und Ministerium noch nicht abgeschlossen ist. Deshalb können hier



noch keine Zahlen genannt werden. Die Mittel werden unter Kapitel 06 100 TG 70 eingestellt.

Seite 6 von 9

- d. **Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für das „Master-Programm“ (Pressinformation 537/7/2014) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**

Im Jahr 2016 sollen insgesamt 71,58 Mio. EUR für die Umsetzung des landeseigenen Masterprogramms aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel werden unter Kapitel 06 100 TG 70 eingestellt.

- e. **Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für das Sonderprogramm „Erfolgreich Studieren“ (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**

Für das Sonderprogramm "Erfolgreich studieren" sollen im Jahr 2016 insgesamt knapp 12,8 Mio. EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel werden unter Kapitel 06 100 TG 70 eingestellt. In diesem Betrag sind sämtliche Ausgaben enthalten, die Gegenstand der folgenden Fragen f.-j. sind.

- f. **Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für das Talentscouting-Programm und das Zentrum für Talentförderung (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**

Für das Talentscouting und das Zentrum für Talentförderung sollen im Jahr 2016 4,4 Mio. EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden.

- g. **Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für das Online-Angebot „Studifinder“ und das Programm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**

Für den Studifinder und das Programm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ sollen im Jahr 2016 rund 2,8 Mio. EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden.

Der Studifinder und das Programm "Kein Abschluss ohne Anschluss" gehören zu den Eingangs- und Orientierungsangeboten der Hochschule (Frage i.). Deshalb sind diese Aus-



gaben in denen der Eingangs- und Orientierungsangebote enthalten.

- h. Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für zdi-Zentren und –Schülerlabore (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**
Für die zdi-Zentren und zdi-Schülerlabore sollen im Jahr 2016 rund 2,8 Mio. EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden.
- i. Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für Eingangs- und Orientierungsangebote an Hochschulen (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**
*Für die Eingangs- und Orientierungsangebote an Hochschulen sollen im Jahr 2016 rund 4,3 Mio. EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden.
Zu den Eingangs- und Orientierungsangeboten der Hochschule gehören auch der Studifinder und das Programm "Kein Abschluss ohne Anschluss" (Frage g.). Deshalb sind die dort genannten Ausgaben in denen für die Eingangs- und Orientierungsangebote enthalten.*
- j. Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für die stärkere Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Kammern, Arbeitsagenturen und Unternehmen, damit Studierende ohne Abschluss alternative Qualifizierungswege in den Arbeitsmarkt ermöglicht werden, (Pressinformation 481/6/2015) verwendet? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**
Für stärkere Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Kammern, Arbeitsagenturen und Unternehmen sollen im Jahr 2016 etwa 920.000 EUR aus dem Hochschulpakt zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel werden unter Kapitel 06 100 TG 70 eingestellt.
- k. Wie viel Hochschulpaktmittel werden 2016 für den Bau der neuen Mensa für die Universität Duisburg-Essen zur Verfügung gestellt (Presseinformation 534/7/2015)? Unter welchem Haushaltstitel sind diese Mittel eingestellt?**
Für den Bau der neuen Mensa für die Universität Duisburg sollen im Jahr 2016 etwa 6 Mio. EUR aus dem Hochschul-



pakt zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel werden unter Kapitel 06 100 TG 70 eingestellt.

Seite 8 von 9

l. Wie viel Hochschulpaktmittel fließen 2016 in die Grundfinanzierung der Fachhochschulen (bitte die 170.000.000 € für jede Fachhochschule / Haushaltskapitel einzeln aufschlüsseln)?

m. Wieso partizipieren die FH Dortmund, die FH Düsseldorf, die FH Niederrhein und die FH Bonn-Rhein-Sieg nicht an den 170.000.000 Millionen Euro Hochschulpaktmittel, die in den Kapiteln 06 670-06 840 für die Fachhochschulen veranschlagt wurden?

In die Grundfinanzierung der Fachhochschulen fließen keine Hochschulpaktmittel. Die für den Auf- und Ausbau der Fachhochschulen vorgesehenen Mittel in Höhe von 170 Mio. €, die im Entwurf des Haushaltsplans 2016 in die Hochschulkapitel umgesetzt werden, dienen zur Kofinanzierung des von Bund und Land gemeinsam getragenen Hochschulpaktes 2020. Dies ist möglich, da der Fachhochschulauf- und -ausbau auch der Aufnahme zusätzlicher Studienanfänger/innen dient.

Die Fachhochschulen Dortmund, Düsseldorf, Niederrhein und Bonn-Rhein-Sieg sind in den Erläuterungen zu Titelgruppe 70 nicht erwähnt, da sie keine zusätzlichen Mittel zum Fachhochschulauf- und -ausbau erhalten.

n. Die Hochschulpaktmittel sind 1:1 vom Land kofinanziert, statt 1.170.530.000 € stellt das Land jedoch insgesamt 1.219.282.000 € zur Verfügung – warum?

Die auszuweisenden Mittel hängen unmittelbar von der erwarteten Bundeszuweisung ab. Für 2015 wurde eine Bundeszuweisung von 408.787 TEUR im Haushaltsplan veranschlagt. Jedoch erfolgte für 2015 eine höhere Mittelzuweisung von 457.538 TEUR. Diese Mehreinnahme des Jahres 2015 soll 2016 ausgeglichen werden, so dass sich überjährig eine 1:1-Kofinanzierung ergibt.



- **Titelgruppe 75 Ausgaben für „Fortschritt NRW“**
Fundstelle Haushalt S. 144

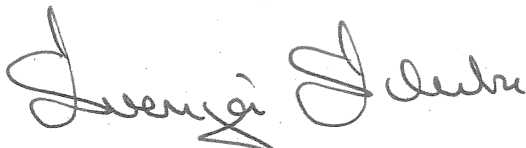
Seite 9 von 9

Summe gesamt: 20.000.000 EUR

- Welche Maßnahmen und Projekte werden und wurden bislang aus diesen Mitteln gefördert (bitte mit Angabe des jeweiligen Finanzvolumens)?**
- Wie hoch ist das bisherige Bewilligungsvolumen für das Jahr 2015 insgesamt?**

Die Maßnahmen und Projekte mit dem bisherigen Bewilligungsvolumen bitte ich der beigefügten Anlage 2 zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Svenja Schulze

Anlage 1

zu Frage II: Projekte aus Kapitel 06 026 – Technologie- und Innovationsförderung

Projektbezeichnung	TEUR
Finanzierung der Vorhaben aus den Leitmarktwettbewerben und für die Forschungsinfrastruktur	2.000
Landesinitiative "Zukunft durch Innovation"	300
Wettbewerb NanoMikro+Werkstoffe.NRW	1.449
Erweiterung der Infrastruktur der Uni Paderborn	151
Projekte auslaufende Förderperiode EnergieForschung.NRW; innovative Energietechnologien für morgen	28
Innovationsgutscheine	60
Ausgründungsplattform caesar – LSI	500
Anschubfinanzierung Fraunhofer-Projektgruppe Entwurfstechnik Mechatronik	750
Anteilige Projektfinanzierung für das Fraunhofer-Anwendungszentrum Hamm	500
Anteilige Projektfinanzierung für das Fraunhofer-Anwendungszentrum Soest	400
Gesamtsumme geplante Vorhaben 2015 (Stand: 30.09.2015)	6.138

Zum Teil handelt es sich um Projekte mit einer mehrjährigen Laufzeit.

Anlage 2

zu Frage V: Maßnahmen im Programm „Fortschritt NRW“

Projektbezeichnung	Zeithorizont	Planung 2015 TEUR	Gesamtvolumen Zeithorizont
Leistungen für Verträge für die administrative Durchführung des Ziel 2 Programms auslaufende Förderperiode und für Leitmarktagentur 2014-2020	2015-2020	399	8.349
Forschungsstelle für wissenschaftsbasierte gesellschaftliche Weiterentwicklung – FwgW	2015-2018	5.200	8.314
Clustermanagement NanoMikro+Werkstoffe	2015-2016	110	550
Graphen	2015-2016	140	500
Intelligente Technische Systeme, OstWestfalenLippe – it's OWL	2015-2017	100	500
Förderung und Antragsbearbeitung KIC Added Value Manufacturing	2015-2016	680	800
Administrative Kosten Projektträger ETN (Energie, Technologie, Nachhaltigkeit)	2015-2017	240	720
Vertrag – Budgetaufstockung Energieagentur für das Cluster Energieforschung und Öffentlichkeitsarbeit Energieforschung	2015-2017	212	212
Patentverbund PROvendis (Transfer-OffensiveNRW)	2015-2019	660	2.640
Patentscouts-(Transfer+Offensive NRW); Projekt A +	2015-2018	350	194
Leitfaden Evaluation	2015	30	30
Fortschrittkollegs	2015-2020	6.480	23.800
Geräteprogramm FH BASIS	2015	1.100	1.100
Forschungsfragen der IT Sicherheit	2015	20	20
Universität Bochum, Horst Görtz Institut für Sicherheit in der Informationstechnik (HGI) – Projekt nrw.uniTS-Wiss-Vernetzung und Stärkung der Forschung auf dem Gebiet der IT-Sicherheit	2015-2018	190	190
Nachhaltigkeit Hochschule Bochum	2015	70	70
Regionale Innovationsnetzwerke, Fortführung ab 2016 geplant bis 2018	2015	339	339
Forschungsvorhaben "Prävention durch erfolgreiche Kinder- und Jugendmedizin	2015	1.038	1.038
Ausbau der Systemmedizin als Grundlage für individualisierte Diagnostik u. personalisierte Therapie	2015-2017	133	420
Gesamtsumme geplante Vorhaben 2015 (Stand: 30.09.2015)		17.491	49.786